

ZUKUNFTSREPORT

2019



Nur Mut!
Das postdigitale Zeitalter
Welt im Rausch
Countdown zum neuen Space Age
Golf-Futurismus
The Golden Age of Audio
Die neue Stille

Das Jahrbuch für
gesellschaftliche
Trends und Business-
Innovationen

Herausgegeben von
Matthias Horx

zukunfts**Institut**

Herausgeber
Matthias Horx

Geschäftsführung
Harry Gatterer

Projektleitung
Christian Schuldt

Redaktion
Christian Schuldt, Lena Papasabbas

Autoren
Niels Boeing, Dr. Daniel Dettling,
Harry Gatterer, Matthias Horx,
Oona Horx-Strathern, Tristan Horx,
Anja Kirig, Christof Lanzinger,
Lena Papasabbas, Christian Schuldt,
Janine Seitz, Prof. Dr. Martin Tajmar

Redaktionelle Mitarbeit
Kim Bussian, Fabian Papp, Victoria Siegismund

Lektorat
Melanie Schlachter-Peschke

Gestaltung
Benedikt Eisenhardt

Druck
Henrich Druck und Medien

ISBN 978-3-945647-56-1

Zukunftsinstitut GmbH
Kaiserstr. 53
60329 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 264848-90
Fax: +49 69 264848-920

info@zukunftsinstitut.de
www.zukunftsinstitut.de

© Zukunftsinstitut GmbH, 2018
Alle Rechte vorbehalten.



Das Gegentrend-Prinzip

Liebe Zukunftsfreunde,

Sie halten unseren jährlichen Zukunftsreport in den Händen, der die Arbeit des Zukunftsinstituts zusammenfasst und sozusagen ins nächste Jahr projiziert. Auch wenn wir Ihnen nicht sagen können, ob 2019 das Wetter in Europa wieder staubtrocken wird oder Sie im Lotto gewinnen – einiges hoffen wir doch über die nächste Zukunft formulieren zu können.

Das menschliche Hirn neigt dazu, eine einmal angenommene Trendlinie immer weiter himmelwärts zu zeichnen. Oder runter in den Abgrund. Dies ist besonders ausgeprägt, wenn das Hirn von Angst geflutet ist. Alles ist dann nur noch Gefahr, Krise, Taumeln, Absturz. Dann rechnen wir immer weiter hoch: Die Säbelzahn tiger vermehren sich, der Nachbarstamm hat viele neue Krieger, der Himmel wird uns auf den Kopf fallen! So archaisch-furchtsam ist heute die aktuelle Weltwahrnehmung. 70 Prozent der Deutschen glauben, dass die Zukunft schlechter wird als die Vergangenheit. Ist das so? Wir glauben nicht.

Was wir im Zukunftsinstitut seit vielen Jahren trainieren, ist ein Gefühl für bestimmte Kipp- und Wendepunkte, sogenannte Tipping Points. Dabei erreichen Trends – positive wie negative – ihren Sättigungspunkt und kippen in eine andere Richtung um. So entstehen Zukunftssynthesen. Den Verlauf solcher Rekursionen kann man voraussehen. Im vergangenen Jahr beschrieben wir im Zukunftsreport zum Beispiel die „Progressive Provinz“ als Lösung des Konflikts zwischen Stadt und Land. Heute ist das ein Riesenthema.

Nehmen wir den Supertrend unserer Tage, die Digitalisierung. Seit 20 Jahren „googeln“ wir nun. Und von allen Bildschirmen und Business-Podien schallt die Botschaft von der noch radikaleren Superdigitalisierung. Künstliche Intelligenz! Factory 5.0! Supersmartes Häuser! Augmented Reality! Superdatenautobahn bis in jede Provinz! Aber glauben wir das alles noch so, wie es propagiert und vermarktet wird? Längst ist die Internetkultur in eine existenzielle Krise geraten. In den USA ist eine radikale Debatte über die Folgeschäden der sozialen Medien für Geist, Kultur und Politik in Gang gekommen, die bis tief in die Internetkonzerne hineinreicht. Facebook verliert in den Wohlstandsländern massenhaft Benutzer, und eine regelrechte Volksbewegung schaltet das Smartphone immer mehr ab. Kommt es zu einer Rache des Analogens? Jedenfalls beginnt eine **neo-digitale Ära**, in der wir Konnektivität nicht mehr nur von Computern, sondern auch von menschlichen Bedürfnissen her bestimmen werden (S. 12).

Oder „Trumpismus“ und Brexit: Ist die Zeit der Globalisierung zu Ende, weil überall dumpfer Nationalismus wiederkehrt? Wer so denkt, ignoriert, dass überall massiver Widerstand gegen den bösartigen Populismus entsteht. Auch im Erfolg der deutschen Grünen wird das sichtbar. Neue Allianzen bilden sich aus. Dabei wird die alte Links-rechts-Achse obsolet. Das politische Spektrum befindet sich in einem Phasensprung in Richtung **neo-progressive Politik** (S. 32).

Dieser Zukunftsreport handelt also vor allem von vitalen Retro-, Gegen- und Rebellionstrends. Gegen das allmächtige Lärmen des Medialen entwickelt sich eine **Sehnsucht nach der Stille** (S. 68). Gegen den grassierenden Individualismus setzt sich die Kooperation durch, das **Co-Prinzip** (S. 88). Die ökologische Zukunft liegt nicht in der Rückkehr zur Natur, sondern in **NatureTech** (S. 98). Gegen die Fake-Welt tritt eine Bewegung der **radikalen Ehrlichkeit** an (S. 94). Und diametral zur depressiven Grundstimmung entsteht ein neuer **Mut zum Mut** (S. 6), der in Unternehmen den entscheidenden Zukunftsunterschied macht.

Wir blicken also hoffnungsvoll nach vorne. Viele der heutigen Krisenphänomene kann man auch als „letzte Zuckungen“ verstehen: Das Patriarchat erhebt noch einmal sein Haupt, bevor die Frauen endgültig an die Macht kommen. Der Diesel-Betrug war nichts als ein Turbulenzsymptom im endgültigen Übergang zur Elektromobilität. So entwickelt sich Zukunft: in immerwährenden Schleifen aus Neu, Alt, und wirklich Neu. Und es geht endlich wieder **auf ins All** (S. 116). So wird die Welt wieder frisch.

Ein wunderbares und staunfähiges 2019 wünscht



Matthias Horx, Herausgeber

INHALT

Das Gegenteil-Prinzip

Matthias Horx

S. 3



Golf-Futurismus, S. 40

Nur Mut!

Auch wenn man den Eindruck gewinnen könnte, dass die Zukunft schon geschrieben ist – das ist sie nicht.

Harry Gatterer

S. 6

The Golden Age of Audio

Der weltweite Boom von Podcasts und digitalen Sprachassistenten macht deutlich: Im Zuge der Vernetzung wächst auch die Bedeutung der Audio-Kommunikation.

Janine Seitz, Christian Schuldt

S. 60

Das postdigitale Zeitalter

„Digitalisierung“ ist der revolutionäre, quasi-religiöse Mythos unserer Tage. Neun Thesen zur digitalen Krise – und wie wir aus ihr herauskommen.

Matthias Horx

S. 12

Die neue Stille

Das Leben auf lautlos stellen:
Die neue Sehnsucht der Menschen

Anja Kirig

S. 68

Was kommt nach dem Populismus?

Warum jenseits der Links-Rechts-Polarisierung das

Neo-Progressive gewinnt:

Sieben Thesen zur Zukunftspolitik.

Dr. Daniel Dettling

S. 32

Welt im Rausch

Steuern wir auf eine Rausch-Gesellschaft zu? Legalisierung wird ein globaler Großtrend – und führt zu einem veränderten Bewusstsein des Selbst und der Gesellschaft.

Lena Papasabbas

S. 74

Golf-Futurismus

Welche Region auf der Erde kommt heute einer fernen utopischen Zukunft am nächsten? Käme ein länger verschollener

Science-Fiction-Schreiber auf die Erde zurück, würde er

wahrscheinlich auf Materialsuche in der Golf-Region gehen.

Matthias Horx

S. 40

WeToo-Sports

Wie Frauen im Zeitalter von #MeToo die letzten Bastionen des Männersports erobern

Oona Horx-Strathern

S. 82

Das Co-Prinzip

Co-Working, Co-Mobility, Co-Creation, Co-Living:
Die Organisationsprinzipien der vernetzten Gesellschaft

Lena Papasabbas, Christian Schuldt

S. 88



WeToo-Sports, S. 82



Das Co-Prinzip, S. 88



Countdown zum neuen Space Age, S. 116

Radikale Ehrlichkeit

Im Zeitalter der Fake News und Verschwörungen ist es höchste Zeit für einen knallharten Gegentrend.

Tristan Horx

S. 94

Countdown zum neuen Space Age

Eine neuer Space-Hype beginnt:
Welche Bedeutung bekommt die Raumfahrt in einer multipolaren, konfliktreichen Welt?

Matthias Horx

S. 116

NatureTech: The Next Frontier

Die Technik der Zukunft nutzt die Biosphäre des Planeten klug, maßvoll und effektiv – bereichert durch die Erkenntnisse des Industriezeitalters.

Niels Boeing

S. 98

Future People

Die Helden für ein besseres Morgen

S. 134

Next Growth

Wie können wir auf die neue Postwachstumswelt nicht nur reagieren, sondern sie proaktiv gestalten?

Eine neue Vision des Wachstums.

Christian Schuldt

S. 104

Trendwörter 2019

Wichtige Schlüsselworte für die kommenden Jahre

S. 140

Literaturverzeichnis

S. 142

Bildverzeichnis

S. 145

Der Megatrend-Scan

Megatrends sind die Blockbuster der Veränderung. Doch auch sie durchlaufen unterschiedliche Phasen – und werden oft falsch eingeschätzt.

Christof Lanzinger

S. 108

Über das Zukunftsinstitut

S. 146